

Lebenszeichen

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen
Versöhnungskirchgemeinde Planitz
mit Cainsdorf, Neuplanitz und Rottmannsdorf



Dezember 2023 / Januar 2024



	 Planitz	 Rottmannsdorf	 Cainsdorf	 Neuplanitz
03. Dezember 1. Advent	10.00 Uhr Familiengottesdienst Gemeindepäd. Schlagmann			10.30 Uhr Familiengottesdienst Pfarrer Hofmann + M. Reichelt
Dankopfer für die Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchgemeinde)				
10. Dezember 2. Advent	10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Schünke  	14.00 Uhr Gottesdienst mit Minimusical und Adventsfeier Pfarrer Schünke	17.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst bei Kerzenschein Pfarrer Hofmann	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Hofmann 
Dankopfer für die eigene Gemeinde				
17. Dezember 3. Advent	16.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der Lukaskirche Pfarrer Schünke			10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Hofmann
Dankopfer für die eigene Gemeinde				
24. Dezember 4. Advent	15.00 Uhr + 17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in der Lukaskirche Pfarrer Schünke	14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel S. Schlagmann	15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel M. Reichelt	14.30 Uhr Weihnachten in Familie - die etwas andere Christvesper zum Geburtstag von Jesus Christus Pfarrer Hofmann + Thomas Röhlig
Dankopfer für die eigene Gemeinde				
25. Dezember 1. Christtag	6.00 Uhr Musikalische Christmette Pfarrer Schünke	10.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel Pfarrer Schünke	6.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel Pfarrer Hofmann	
Dankopfer für die eigene Gemeinde				
26. Dezember 2. Christtag	10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Neuplanitz Pfarrer Hofmann			
Dankopfer für die Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa				
31. Dezember Silvester	16.00 Uhr Lobpreis- gottesdienst   23.30 Uhr Andacht zum Jahres- wechsel Pfarrer Schünke		9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Hofmann 	
Dankopfer für die eigene Gemeinde				



Gottesdienst mit Kindergottesdienst



Gottesdienst mit Abendmahl



Abendmahl im Anschluss des Gottesdienstes

+++ Von Januar bis Palmsonntag finden die Gottesdienste in Cainsdorf im Kirchgemeindehaus (Lindenstraße 4) statt! +++

	 Planitz	 Rottmannsdorf	 Cainsdorf	 Neuplanitz
01. Januar Neujahrstag		16.00 Uhr Neujahrsgottesdienst 		15.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn Pfarrer Hofmann 
	Dankopfer für die Gesamtkirchlichen Aufgaben der EKD			
06. Januar Epiphania	16.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Schünke			
	Dankopfer für das Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig e. V.			
07. Januar 1. Sonntag nach Epiphania	10.00 Uhr Familiengottesdienst Thomas Röhlig			10.30 Uhr Gottesdienst in moderner Form Pfarrer Hofmann
14. Januar 2. Sonntag nach Epiphania	10.00 Uhr Lob- und Dankgottesdienst Pfarrer Schünke 	9.00 Uhr Gottesdienst Thomas Röhlig	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Hofmann 	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Hofmann 
21. Januar 3. Sonntag nach Epiphania	10.00 Uhr Gemeinsamer Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche in der Christuskirche (Richardstraße 8) 			
28. Januar Letzter Sonntag nach Epiphania			9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Hofmann	10.30 Uhr Gottesdienst mit der Schule der Erweckung aus Füßen 
	Dankopfer für die Bibelverbreitung - Weltbibelhilfe			
VORSCHAU: 04. Februar Sexagesimae	10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Schünke 	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Schünke 		10.30 Uhr Gottesdienst in moderner Form Pfarrer Hofmann
	Dankopfer für Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD			



Gottesdienst mit Kindergottesdienst



Gottesdienst mit Abendmahl



Abendmahl im Anschluss des Gottesdienstes

Grußwort	3
Gemeindeleben	4 + 5
Der Ehe-Kurs	6
Dank und Bitte	7
„Kirche neu erleben e.V.“	8
Kirchgeld 2023 + Kirchturm der Lukaskirche	9
Jahresplan 2024	10
Allianzgebetswoche	11
Rückblick Kinderrüstzeit	12
HOPE Sportsteam unterwegs	13
Gruppen + Kreise	14 + 15
Füreinander	16
Lasst uns miteinander Helfen, Fördern, Loben den Herrn	17
Kontakt	18
Exerzitien im Alltag	19
Impressum	20

Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. Mose 16,13

Jahreslosung 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16, 14

Am **31. Dezember** ist Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief.
Informationen bitte an: lebenszeichen@vkg-planitz.de

Simeon betet: „Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.“ (Lukas 2,30-31)



Liebe Gemeindeglieder, liebe Leser, was für ein Privileg! Versetzen wir uns einmal in die Lage des Simeon. Von ihm berichtet Lukas im Zusammenhang mit der Geburt von Jesus. Wie alle frommen Juden wartet er darauf, dass Gott endlich den Messias schicken würde. Das ist die Schlüsselperson Gottes, die alles wieder in Ordnung bringen würde, was wir Menschen durcheinandergebracht und kaputt gemacht haben. Nebenbei würde er die verhassten Römer aus dem Land jagen, sich auf den Thron Davids setzen und ein gerechte Herrschaft aufrichten. Das ist eine Sehnsucht, die viele Menschen auch heute nachvollziehen können, auch wenn die Besatzer nicht mehr Römer heißen. Eine gerechte Regierung, der es nicht nur um die eigenen Vorteile und Ideologie geht, das könnte jedes Land gebrauchen.

Simeon wartet mit vielen Menschen seiner Zeit, dass sich das Versprechen Gottes erfüllen. Angekündigt hatte Gott es vielfach durch seine Propheten, dass er einmal kommen würde: der Heiland, der Retter, der Erlöser. Und Simeon hatte er sogar in Aussicht gestellt, dass er es noch mit erleben würde in seinen Erdentagen. Die neigen sich langsam dem Ende zu, das spürt Simeon. Und jetzt hört er in seinem Herzen die Stimme des Heiligen Geistes. Er solle in den Tempel gehen. Dort trifft er auf ein junges Paar mit einem Neugeborenen. Gerade bringen sie das vorgeschriebene Opfer. Und wieder hört er die Stimme des Heiligen Geistes in seinem Herzen. Joseph und Maria, erfährt er, so heißen die Eltern, und das Kind Jeschua (= Jesus). Das bedeutet übersetzt: Gott hilft oder Gott rettet. Das ist er, der Retter, der Heiland, der Messias! Simeon nimmt das Neugeborene auf den Arm. Er segnet es und die Eltern. Und er dankt Gott. Jawohl, Gott hat sein Versprechen wahr gemacht, dass er ihm, Simeon, gegeben hat. Und so wird er auch das Versprechen wahr machen, dass er durch ihn, durch Jesus, alles in Ordnung bringen wird, was wir Menschen vergeigt haben.

Heute können wir Jesus nicht als Kind auf den Arm nehmen. Und auch nicht als Erwachsenem Auge in Auge begegnen, wie es die Jünger vor 2.000 Jahren erlebt haben. Aber wir können ihn mit den Augen des Glauben sehen und ihn in unser Herz aufnehmen. Dann kehrt sein göttlicher Friede in uns ein. Dass Sie das in diesen adventlichen und weihnachtlichen Tagen erleben und darüber dankbar werden wie Simeon, wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Johannes Hofmann



Engelchor

für alle Kinder ab 5 Jahren, die zur Christvesper in der Lukaskirche 15 und/oder 17 Uhr als Engel mitsingen möchten.
Proben: 6.12., 13.12., 20.12. jeweils 16.-16.30 im Saal des GZ
Engelgewänder sind vorhanden, Kerzen mit LED sollen am Heiligabend mitgebracht werden



03. Dezember + 17. Dezember | Adventskonzert

Der Männerchor Liederkranz stimmt uns am 3.12. um 14.30 Uhr in der Schloßkirche in Planitz und am 17.12. um 17 Uhr in der Versöhnungskirche in Neuplanitz musikalisch auf den Advent ein.



17. Dezember | Adventsmusik

zum Hören und Mitsingen mit Kantorei, Gospelchor und Geigenklasse am 3. Advent 16 Uhr in der Lukaskirche



24. Dezember | Weihnachten in Familie

Bald ist es wieder soweit. Weihnachten- der Geburtstag von Jesus. Das ist ein Grund zum feiern und fröhlich sein. Auch im Jahr 2023 wollen wir uns dazu am 24.12.2023 um 14:30 Uhr in der Versöhnungskirche Neuplanitz treffen.

Was gehört zu einer Geburtstagsfeier? Zeit zum reden und zuhören. Gutes Essen, eine Tasse Kaffee, Gespräche mit Freunden, der Verwandtschaft oder Gästen die man vielleicht noch gar nicht kennt. Das Geburtstagskind ist nicht nur schmückendes Beiwerk, nein, es ist der Grund und Mittelpunkt der Feier. Gelungen ist eine Feier, wenn alle Gäste sagen, „Schön war’s, wir wollen uns gern wieder treffen“. Damit wir das gut planen können, benötigen wir eure Anmeldung. Mail: info@thomas-roehlig.de



31. Dezember | Silvesterlobpreisgottesdienst

um 16 Uhr in der Schlosskirche
Anbetung und Abendmahl zum Jahresabschluss



21. Januar | Klavier plus

ab 15 Uhr im Gemeindezentrum mit Sebastian Wolf and Friends
Klavier plus ist ein kostenloses Kulturangebot für die Region, bei welchem neben wechselnden Gastmusikern das Klavier stets im Mittelpunkt steht. So entsteht ein immer frisches Programm mit verschiedensten Besetzungen. Die Spenden werden für die Renovierung des Gemeindesaals verwendet.



30. Januar | Frauenfrühstück

9 Uhr im Gemeindezentrum
Eingeladen sind alle Frauen jeden Alters - mit oder ohne Kinder - die Freude an einem unterhaltsamen und leckerem Frühstück mit erfrischendem Input für die Seele haben.



VORSCHAU: 7. Februar | Elternabend für alle mit Kindern von Klasse 1-6
um 16.30 Uhr im Gemeindezentrum (an diesem Tag ist keine Christenlehre und Kurrende). Ihr als Eltern seid so wichtig für die Kinder und für die Gemeinde – wir sind dankbar für Euch und wollen deshalb die Zeit mit Euch nutzen, um wertvolle Gedanken zu teilen für Eure Kinder und Familien. Wer seine Kinder nicht zuhause in der Zeit unterbringen kann, bringt sie mit.
Liebe Grüße von Susan und Doreen



VORSCHAU: 13. - 16. Februar | Teenager Musicals

„Königin von Persien- Im Schatten der Macht“
Ein Musical über die Königin Esther, für Teenies ab 12 Jahren.
Proben vom 13.-16.02.2024, Aufführung am 17. und 18.02.2024.
Anmeldung bei Doreen Schöps (Kontakt siehe Seite 16)

Frauen für die Seelsorge in Neuplanitz

An jedem Mittwoch kommen Menschen aus dem Neubaugebiet in Neuplanitz in die Versöhnungskirche, einige zum Alpha-Glaubenskurs, andere jeden zweiten Mittwoch zur „Brotzeit“, einem offenen Angebot für Alleinstehende und Familien. Dort wird eingeladen zu einem gemeinsamen Essen, zum Hören auf die Frohe Botschaft aus der Bibel, zum gemeinsamen Singen, zum Reden und zum Spielen für die Kinder. Dabei kommen immer wieder Probleme ans Licht, die die Leute mitbringen. Als erstes ist es wichtig, zuzuhören. Allein das erleichtert schon und nimmt viel von der Last. Die Mitarbeiter beten auch mit denen, die sich ihnen anvertrauen. Es sind viele Frauen unter denen, die Rat suchen und von ihren Problemen reden möchten. Aber es sind nicht genug Frauen da als Ansprechpartnerinnen! Welche Frau hat es auf dem Herzen, mittwochs für andere Frauen da zu sein, die mit ihren Fragen und Problemen kommen, die Rat, Hilfe und Trost suchen? Es ist eine große und hoffnungsvolle Aufgabe, Licht in das Dunkel einer Seele zu bringen und Trost zu geben. Bitte melden Sie sich im Pfarramt oder bei Thomas Röhlig (Telefon-Nr. auf Seite 20). Herzlichen Dank!



WhatsApp Gruppe für Infos

wer auf kurzem Weg für aktuelle Veranstaltungen in der Gemeinde und Umkreis informiert werden möchte oder Gebetsanliegen teilen und lesen möchte, ist eingeladen in die Gruppe. Infos bei Susan Schlagmann



Seelsorge

Jeden Sonntag wird während des Gottesdienstes in der Schlosskirche (bzw. in der Lukaskirche) und danach die Möglichkeit zum Gebet und zur Segnung angeboten. Gemeindeglieder aus dem Seelsorgeteam stehen dafür bereit, auch während des Abendmahles. Bitte sprechen Sie sie an.

An jedem letzten Dienstag im Monat von 18-19.30 Uhr bietet das Seelsorgeteam im Pfarrhaus in Planitz in der Schlossparkstraße 50 ein Gebet zur Heilung von Seele, Geist und Leib an. Wenn Sie außerhalb dieser Zeiten und Möglichkeiten Seelsorge suchen, dann wenden Sie sich bitte an das Ehepaar Frank und Ina Schwinger, Tel. 0375/44793833, oder an das Pfarramt.

In den letzten Wochen wurde wöchentlich die Versöhnungskirche zur gemütlichen Ehe-Kurs Location umgestaltet. Wir sind sehr dankbar für die wohlthuende Atmosphäre, das fröhliche Team und die 15 Paare. Der Ansatz des Kurses besteht darin, in die eigene Ehe zu investieren.

Ob jung oder alt – jede Ehe kann so ein Trainieren und Auffrischen vieler wertvoller Themen gebrauchen. Wie beim Auto oder im Beruf braucht es immer mal eine Wartung, Weiterbildung oder Auszeit. Gute Ehen sind die

beste Grundlage für Familien und letzten Endes auch für gelingendes Gemeindeleben. Lasst Euch gern einladen und inspirieren von denen, die dabei waren. Auch Ende 2024 wird es wieder einen Ehe – Kurs geben. Danke für alle Gebete und Hilfe. Der Kurs wird ohne Eintritt angeboten, so dass es jedem möglich ist, teilzunehmen. Um das zu ermöglichen, braucht es Spenden. Danke, an alle, die diese wertvolle Arbeit unterstützen.

Wo?	Versöhnungskirche Erich-Mühsam-Str. 48 08062 Zwickau	 <p>für Banking-App</p>
Kosten?	Durch deine Spende können wir den Kurs kostenlos anbieten.	
Spendenkonto	Ev.-Luth. Versöhnungskirchgemeinde Planitz IBAN: DE53 8705 5000 2253 0019 99 Verwendungszweck: Der-Ehe-Kurs Spendenquittung ja/nein Adresse	




Danke für 10 gute Jahre

Seit 10 Jahren ist Stefanie Händel die Redakteurin unseres Gemeindebriefes „Lebenszeichen“. Anfangs gab es ein kleines Team, seit über 5 Jahren hat Stefanie diese Arbeit allein in der Hand. Alle zwei Monate stellt sie die Beiträge zusammen, die meist von den Mitarbeitern der Gemeinde kommen und füllt die Seiten. Dazu sticht sie Bilder oder Piktogramme aus, damit es auf den Seiten immer mal bunt zugeht. Oft wird die Zeit knapp, in der sie das tut, denn die Vorlage muss rechtzeitig in den Druck. Das Einlegeblatt mit den Terminen der Gottesdienste in unseren Kirchen ist meist zuerst fertig, denn diese Termine stehen schon in unserer internen Gemeindedatei „churchtools“, aus der sie dann gut übernommen werden können. Aber gerade dabei gibt es oft letzte kleine Veränderungen und Ergänzungen, die dann von uns Mitarbeitern eingebracht werden. Immer ist Stefanie auf diese Zuarbeit angewiesen. Wir danken ihr für ihren Dienst und ihre Geduld mit uns Mitarbeitern! Auch wenn es terminlich eng wird: nie wird sie hektisch oder ärgerlich (jedenfalls merken wir nichts davon). DANKE dafür. Wir wünschen ihr, dass sie weiterhin Freude an dieser Arbeit hat, dass sie ihre innere Ruhe und ihre Freundlichkeit nicht verliert, die wir an ihr schätzen, und dass ihre Arbeit Segen in die Gemeinde trägt und „Fremde“ neugierig macht... Gottes Segen wünschen wir auch ihr und ihrer Familie ganz persönlich. Im Namen der ganzen Gemeinde, Pfr. Michael Schünke



Weihnachtsaktion der Diakonie

Auch in diesem Jahr gibt es eine Weihnachtsfeier für Wohnungslose am Heiligen Abend, zu der die Diakonie Westsachsen einlädt. Mitarbeiter und ehrenamtliche Helfer gestalten den Abend mit einem weihnachtlichen Programm aus. Um den Gästen eine Freude zu machen und ihnen in ihrer schwierigen Lebenslage Wertschätzung zu geben, sollen sie ein Geschenk erhalten. Dazu braucht es unsere Unterstützung. Die Zwickauer Kirchgemeinden sind gebeten, ein Geschenkpäckchen zu packen für Menschen, die am Rande der Gesellschaft leben. An der Feier nehmen etwa 80 Personen teil. Die Päckchen sollen nicht größer sein als 50 x 50 x 30 cm. Bitte kennzeichnen: M – für einen Mann; F – für eine Frau. Es werden mehr Männer als Frauen da sein. (Bitte direkt auf das Paket schreiben.) In das Paket können gepackt werden: wirklich haltbare Lebensmittel, Pfefferkuchen, Nüsse, Süßigkeiten (ohne Alkohol!), Konserven, Tee, Kaffee (Instant), Kosmetika, Socken, Strumpfhosen, Schal, Mütze... BITTE keine schon gebrauchten Gegenstände, keinen Alkohol, kein Tabak! Die Päckchen bitte bis zum 19. Dezember im Pfarramt in Planitz abgeben. Für nähere Infos melden Sie sich bitte im Pfarramt oder direkt in der Stadtmission unter 0375/5019-114, oder 0151 12249961. Danke für Ihre Hilfe!

Der Jahresrückblick aus Vereinssicht. Das wird recht einfach, denn ganz rationell ist unsere Aufgabe, Spendengeld in Arbeitskraft umzuwandeln. Unseren Erfolg messen wir in einer positiven Bilanz, geringem Verwaltungsaufwand, sowie den Anforderungen angepasste Mitarbeiterzahlen. Das klingt sehr steril. Wer sich dann noch mit Lohnabrechnungen, BG Anträgen und KV Rückerstattungen beschäftigt, hat doch der Lebensfreude komplett abgeschworen.

Weit verfehlt! Haben Sie unseren Herrn schon einmal im Finanziellen erlebt? Also so richtig? Ein kleines Beispiel: Als Vorstand haften wir mit unserem Privatvermögen für unsere Entscheidungen die wir im Täglichen treffen. Kurz vor Weihnachten saßen wir zusammen und haben überlegt, ob wir mit einem Weihnachtsgeld unseren Mitarbeitern etwas Gutes tun können. Klar gerne, auf jeden Fall! Können wir uns das Leisten? Nein. Aber wir machen es trotzdem. Innerhalb eines Tages wurde uns das benötigte Geld auf 30€ genau von einer Person die davon nichts wusste überwiesen. Können Sie sich diesen Moment vorstellen?

Wir haben nichts und empfangen wie die Lilien auf dem Feld. So geht es uns nun schon seit einiger Zeit. Wir merken, dass Gott Menschen im richtigen Moment berührt. Und so stehen wir am Jahresende 2023 und sehen was Gott uns als Gemeinde in diesem Jahr geschenkt hat:

- einen KV Vorsitzenden, der die Freiheit bekommt, sich nicht mehr komplett zwischen Familie, Gemeinde, Hobby und Arbeit zerreißen zu müssen, sondern durch Spenden freigesetzt wurde
- einen Evangelisten, der fruchtbares Land findet und bearbeitet
- einen Mann, der es liebt wenn junge Menschen den Heiligen Geist kennenlernen
- eine Frau, die im Stillen unsere Datenbanken und Prozesse pflegt und damit den Arbeitsalltag vieler Mitarbeiter vereinfacht

Lesen Sie den Teil bitte noch einmal. Jedes Wort ist ernst gemeint und zu jeder Person könnte man Seiten füllen. All diese Menschen wurden uns als Gemeinde zur richtigen Zeit als Mitarbeiter geschenkt und jeder ist mit seiner Begabung aktiv. Wir merken und sehen das deutlich.

Aber das ist ja nur die eine Seite der Bilanz. Noch dankbarer werde ich, dass wir es uns leisten können, all diese Menschen anzustellen, und das, weil Sie berührt wurden von der Vision Gemeinde zu bauen. Etwa 80 Personen und Familien spenden regelmäßig für diese wichtige und segensreiche Arbeit in unserer Gemeinde. DANKE!

Ein dankbarer Rückblick benötigt auch einen kritischen Vorausblick. Und ohne in den schwärzesten Farben zu malen, sehen wir in den nächsten Jahren viele Baustellen auf uns zukommen, Spender die sich verändern, eine Landeskirche die sich aus der realen Gemeindegemeinde zurückzieht oder Aufgaben die jetzt schon nicht mehr durch ehrenamtliche Arbeit abgedeckt werden können. Es gibt einen neuen Weg, darauf verlassen wir uns und diesen suchen wir. In der Zwischenzeit sind wir weiter Lilien und lassen uns von den Wundern des Weges überraschen.

Im Namen des Vereins Kirche neu erleben e.V., Christian Lehman



Kirchgeld 2023 - Dank und Bitte

Liebe Gemeindeglieder, auf diesem Wege möchten wir allen herzlich danken, die in diesem Jahr 2023 ihr Kirchgeld bezahlt haben. Mit diesem Geld machen Sie es möglich, dass in unserer großen Versöhnungskirchengemeinde vieles angeboten und möglich gemacht werden kann, um Menschen mit dem Evangelium zu erreichen. Wir können auch einzelnen Menschen in ihrer konkreten Situation helfen, Not lindern und Trost geben. Wir sind dankbar für unsere Kirchen und Räume, in denen Sie willkommen sind und sich wohl fühlen sollen. Wir sind auch dankbar dafür, dass in Neuplanitz Menschen in die Kirche kommen, für die die Begegnung mit Jesus völlig neu ist. Als Kirchengemeinde wollen wir die Hoffnung weitergeben, die Jesus Christus in die Welt gebracht hat und von der wir bis heute leben. Es ist eine Hoffnung, die alle unsere Grenzen und unsere Ratlosigkeit und Angst übersteigt und uns mitnimmt auf einen Weg, der uns zum Ziel unseres Lebens und zur Vollendung führt: zur himmlischen Herrlichkeit.

Diesem „Lebenszeichen“ liegen für einige von Ihnen Briefe bei, mit denen wir erinnern möchten an das Kirchgeld – verbunden mit der herzlichen Bitte, dies noch in diesem Jahr zu bezahlen. Sie helfen damit sehr, dass unser Haushalt 2023 zu einem guten Abschluss kommt und dass wir die Aufgaben erledigen können, die mit dem Auftrag von Jesus Christus an Seine Kirche verbunden sind. Er sagt: „Ihr seid das Licht der Welt“. Gerade in der Weihnachtszeit möchten wir helfen, dass viele Menschen vom Licht des Herrn Jesus Christus erreicht werden und aus dem Dunkel ihrer Sorgen herausfinden.

Ihre Pfarrer Johannes Hofmann und Michael Schünke

Kirchturm der Lukaskirche

In den nächsten Wochen wird der Kirchturm der Lukaskirche in Planitz eingerüstet werden. Es sind vor etwa zwei Jahren große Schäden am Sandstein festgestellt worden, sodass hier dringend saniert werden muss, um die Sicherheit bei den Turm-Aufgängen weiterhin zu gewährleisten und Steine vor dem Herabfallen zu sichern. Dafür wird ein sehr großes Gerüst benötigt, was von unten über das Kirchenschiff gebaut wird. Die Kosten für das Gerüst machen etwa ein Viertel der gesamten Bausumme (insgesamt 620.000 Euro) aus.

Wir sind sehr dankbar, dass wir dafür wieder viel Geld aus öffentlichen Mitteln bewilligt bekommen haben. Das Land Sachsen und die Sächsische Landeskirche fördern dieses Projekt. Die Lukaskirche Planitz hat in der sächsischen Kirchenlandschaft eine besondere Stellung; das ist nicht selbstverständlich. Wenn Fördergelder bewilligt werden, dann ist es aber immer zwingend, dass auch Eigenmittel mit einfließen müssen. Diese stellt der Förderverein der Lukaskirche zur Verfügung, und auch unsere Kirchengemeinde muss sich daran beteiligen. Für uns als Gemeinde sind das 12.000 Euro, die wir aufbringen müssen. Wenn jemand ein Herz für die Lukaskirche, ihre Erhaltung und weitere Nutzung hat, dann ist er oder sie herzlich gebeten, hier zu helfen. Vielen Dank! Möge Gott, der Herr, diese Kirche mit seinem Geist erfüllen, wann immer Seine Gemeinde sich hier versammelt. Möge von hier aus weiterhin die Frohe Botschaft in unsere Stadt getragen werden, die wir besonders in den kommenden Wochen hören und feiern dürfen: Christus, der Retter ist da!

- 26.-28.1. Schule der Erweckung in Neuplanitz
- 15.2. Start für die „Exerzitien im Alltag“ (St.-Franziskus-Gem. Planitz)
- 13.- 18.2. Teenager-Musicaltage („Königin von Persien“)
- 17./ 18.2. Aufführung des Musicals in der Schlosskirche
- 21.2. Beginn der ökumenischen Bibelwoche
- 1.3. Weltgebetstag in der kath. St.-Franziskus-Gem. Planitz
- 6.3. Start zum Alphakurs (Telefonladen)
- 28.3.-1.4. Frühsommerrüstzeit der Jungen Gemeinde
- 20.4. Mitarbeiterdankfest in der Lukaskirche
- 28.4. Gemeinsamer musikalischer Gottesdienst der Schwesternkirchgemeinden in der Lukaskirche
- 3.-5.5. Campfire Konferenz
- 5.5. Konfirmationsgottesdienst in der Lukaskirche
- 17.-19.5. Gospelchortour
- 9.6. Gemeindefest der Versöhnungskirchgem. in Neuplanitz
- 16.6. Motorrad-Gottesdienst vor der Lukaskirche
- 20.-23.6. UNUM Konferenz
- 14.-19.7. Junge Gemeinde zur „JuKuBi“ in Bad Gandersheim
- 21.7.-27.7. Ostseecamp in Groß Stieten (siehe Seite 14)
- 28.7. Gemeinsamer Gottesdienst der Schwesternkirchgemeinden im Schlosspark Planitz
- 1.8. Kinderausflug der Christenlehre
- 11.8. Schulanfängergottesdienst in der Schlosskirche
- 16.-18.8. Rüstzeit der Jungen Gemeinde
- 31.8./1.9. Ephoraler Bläserntag in der Lukaskirche
- 13.-15.9. Band & Gospelworkshop in der Lukaskirche
- Ende September** Start Ehe-Alphakurs (außer Ferien)
- 5.-11.10. Konfi-Oase für die 8. Klasse
- 31.10. Gemeinsamer Gottesdienst der Schwesternkirchgemeinden in Stenn
- 7.-9.11. Legotage SKV
- 8.-10.11. Campfire Konferenz



Die Evangelische Allianz in Deutschland

Herzliche Einladung zur

Allianzgebetswoche 2024

Gott lädt ein VISION FOR MISSION

Datum	Ort	Thema
Montag, 15.01. Gebetsabend 19.30 Uhr	Gemeindehaus Cainsdorf Lindenstraße 4	Gott lädt ein: durch sein Wort Pfarrer Michael Schünke
Dienstag, 16.01. Gebetsabend 19.30 Uhr	Gemeindezentrum Schlossparkstraße 50	Gott lädt ein: durch Jesus Christus Pastor Thomas Eichin
Mittwoch, 17.01. Gebetsabend 18.30 Uhr	Versöhnungskirche Erich Mühsam Straße 48	Gott lädt ein: zu umfassender Freiheit Thomas Röhlig
+++ Achtung mit gemeinsamen Essen - Beginn 18:30 Uhr +++		
Donnerstag, 18.01. Gebetsabend 19.30 Uhr	Ev. Freikirchliche Gemeinde Schlossparkstraße 34a	Gottes Mission: erfüllen wir gemeinsam Pfarrer Johannes Hofmann
Freitag 19.01. Gebetsfrühstück 9.30 – 11.00 Uhr	Handwerkerhaus Innere Zwickauer Straße 70a	Gottes Mission: hat einen Preis Pfarrer Johannes Hofmann
Sonntag, 21.01. Gottesdienst und Kindergottesdienst 10.00 Uhr	Methodisten- Christuskirche Richardstraße 8	Gottes Mission: geht weiter Anke Lober



„Wers glaubt“ – das war das Thema unserer Kinderrüstzeit vom 4.-7. Oktober 2023 in Wohlbach. Inhaltlich ging es bei den Bibelarbeiten um „Stefanus“, der anderen in der Gemeinde half, Jesus bezeugte und gesteinigt wurde. Kreativ wurde in der Gruppe von 30 Leuten gespielt und gestaltet zu den jeweiligen Themen. Eine besondere Zeit war die Wanderung nach Markneukirchen zum Pflegeheim „Haus Ölbaum“ mit musikalischem Auftritt. Für die Bewohner dort im Pflegeheim aber auch für die Kinder war das eine große Freude. In der Zusammensetzung von Kindern aus Planitz, Stenn, Lichtentanne und Neuplanitz haben wir Lachen und Weinen, Trösten und Gott loben erlebt. Danke an alle Eltern, Kinder und besonders an die Teenie Mitarbeiter Kurt, Emma, Jette und Elinor und an die Erwachsenen, die mitarbeiteten: Thomas, Mandy, Doreen und Steffen. Und ein grosses Danke an unseren Gott. Liebe Grüsse von Susan Schlagmann



Weil wir Hoffnungsboten sein wollen, tragen wir unsere Shirts mit guten Botschaften nicht nur bei Sportwettkämpfen, sondern auch gerne bei Ausflügen mit der Familie, im Urlaub oder beim Besuch von Sportveranstaltungen.

Hier waren unsere HOPE-Leute mit Ihren Shirts im Jahr 2023 u.a. unterwegs: HOPE-Pfingstwanderung Greifensteine, Zwickauer Beneflitz (9 Erwachsene + 6 Kids sammelten 112 Lauf-Kilometer für den guten Zweck und wir stellten den Sieger in der Mädchen-, Jungs- und Frauenwertung), Zwickauer Triathlon (1. Platz Junior-Triathlon-Staffel), Stundenlaufserie + Adventslauf Zwickau, Herbstlauf Glauchau, Besuch Chemnitz 99-ers, etliche Ausflüge zu Fuß/Rad/ Boot: Paddeln Zwickauer Mulde, Waldbad Neuwürschnitz, Jakobsweg Vogtland, Koberbachtalsperre, Chemnitz, Schöneck, Fichtelberg, Sächsische Schweiz, Bad Steben, Rennsteig-Radtour, Uckermark, Mosel, Mürit, Ostsee, Alpen, Gardasee, Florenz, Kurische Nehrung (Litauen), Mallorca, Fuerteventura, ...

Ein großes DANKE geht an alle Unterstützer, die unsere Shirts finanzieren! So konnte auch dieses Jahr wieder jeder, der ein Shirt wollte, anstatt diese uns zu bezahlen, eine Spende an einen gemeinnützigen Verein seiner Wahl geben. Dadurch konnten wir in diesem Jahr 18 verschiedene gemeinnützige Vereine mit insgesamt knapp 3.000 € an Spendengeldern beschenken. Wenn Du auch Hoffnungsträger werden möchtest, dann schau doch Anfang 2024 auf unserer Homepage www.hope-sportsteam.de vorbei. Dort findest Du viele weitere Informationen und in welchem Zeitraum es neue Shirts geben wird.

Mit hoffnungsvollen Grüßen, Tobias Hertel



Planitz | Schloßparkstr. 50 Pfarrhaus oder Gemeindezentrum

Kirchenchor	dienstags, Ferien n. A.	19.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags, Ferien n. A.	19.30 Uhr
Flötenkreis	donnerstags, 14-tägig n. A.	19.00 Uhr
Gospelchor	freitags: 1.12. + 15.12. + 19.1.	16.30 Uhr
Kurrende (1.-7. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	16.00 Uhr
<hr/>		
Bibelstunde der LKG	montags: 11.12. + 15.1.	15.00 Uhr
Gebet mit Abendmahl	mittwochs, in der Schlosskirche außer der 1. im Monat	8.00 Uhr
Gebetskreis	freitags nach Absprache	19.30 Uhr
Gebet f. Deutschland	jeden 13. des Monats	18.30 Uhr
Bibelprojekt	montags, 14-tägig (11.12. + 8.1. + 22.1.)	19.00 Uhr
<hr/>		
Männerkreis	montags: 29.1.	20.00 Uhr
Seniorenkreis	dienstags: 12.12. + 9.1.	14.30 Uhr
Gymnastik für Frauen	donnerstags nach Absprache	17.30 Uhr
<hr/>		
Kinderstunde (ab 3 Jahre)	freitags	9.00 Uhr
Christenlehre (1.-3. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	15.15 Uhr
Christenlehre (4.-6. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	17.00 Uhr
Kurrende (1.-6. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	16.00 Uhr
Konfi-Unterricht (7.+8. Kl.)	mittwochs	17.00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	18.00 Uhr - 22.00 Uhr

Cainsdorf | Gemeindehaus Lindenstr. 4

Kinderkirche (1.-3. Kl.)	dienstags	16.00 Uhr
Kinderkirche (4.-6. Kl.)	dienstags	17.00 Uhr
Kontakt: M. Reichelt 0375 78 80 299		
<hr/>		
Kirchenchor	montags	19.00 Uhr
Kontakt: Dr. H. Grüner 0375 617854		
Posaunenchor	dienstags, nach Absprache	19.15 Uhr
Kontakt: M. Franke 0375 2866046		

Neuplanitz | Gemeindehaus Erich-Mühsam-Str. 48

Senioren-Nachmittag	mittwochs: 13.12. + 10.1.	15.00 Uhr
Kirchenchor	montags in Cainsdorf	18.30 Uhr
<hr/>		
Kinderkirche	dienstags in Cainsdorf (siehe oben)	
<hr/>		
„Brotzeit“	mittwochs, 14-tägig (6.12. + 20.12. + 3.1. + 17.1.)	18.30 Uhr

Rottmannsdorf | im Pfarrhaus

Bibelstunde	donnerstags	14.30 Uhr
<hr/>		
Christenlehre (1.-6. Kl.)	donnerstags, außer Ferien	16.45 Uhr

Ostseecamp 2024 bei Groß Stieten

Lust auf Zeit in Familie, Abenteuer, Lagerfeuer, Bibel, Ostsee? Dann seid ihr bist du eingeladen zum Ostseecamp. Wir wollen vom 21.07. (Anreise) bis zum 27.07. (Abreise) als Familien darüber nachdenken was Gott sich bei der Idee Familie gedacht hat, und wie wir diesen Plan heute in Deutschland leben können. Vormittag eine Bibelzeit mit Gesprächen in Kleingruppen, Nachmittag ganz praktisch bei Geländespielen und vielen Freizeitaktivitäten. Für die Kinder von 4-12 Jahren gibt es am Vormittag ein Bibel- Kidsprogramm. Den Tag lassen wir am Lagerfeuer ausklingen. Anmeldung und Rückfragen bei Thomas Röhlig
PS: Wer das Ostseecamp unterstützen möchte, kann, gern auch als Familie, das Küchenzelt



Getauft wurden

Isabel Brendel, geb. Franke, aus Cainsdorf, am 6. August im Hauptmannsgrüner Teich

Emanuel Kovacic aus Werdau am 16. September in der Schlosskirche

Henry Reinhard Hahn aus Rottmannsdorf am 22. Oktober in der Schlosskirche

Rainer Kohlberg aus Neuplanitz am 29. Oktober in der Baptistenkapelle in Planitz

Kirchlich getraut wurden

Valentin Viertel und Sina, geb. Weißbach, aus Planitz am 22. Juli in Mülsen

Ihre Goldene Hochzeit haben gefeiert

Christian Wohlgemuth und Gabriele, geb. Herzog, aus Lichtenau am 12. August in der Schlosskirche Planitz

Kirchlich bestattet wurden

Wolfgang Tröger am 14. September in Rottmannsdorf (79 Jahre)

Margot Friedl, geb. Sewart, aus Neuplanitz am 29. September in Marienthal (94 Jahre)

Werner Fuchs aus Neuplanitz am 29. September in Planitz (93 Jahre)

Erika Richter geb. Heilmann aus Werdau am 17. Oktober in Cainsdorf (87 Jahre)

Marga Drechsel, geb. Riedel, am 23. Oktober in Weißenborn (92 Jahre)

Peter Floß am 27. Oktober in Cainsdorf (67 Jahre)

Jonas Nettling am 27. Oktober in Treuen

Gisela Seifert, geb. Schmiedel, am 17. November in Planitz (76 Jahre)

Wir haben einen Gott, der da hilft,
und den HERRN, der vom Tode errettet.
(Psalm 68,20)

JG-
PLANITZ
RÜCKBLICK 2023

Das Jahr 2023 neigt sich langsam dem Ende zu, und es war erneut ein aufregendes Jahr mit JG-Planitz. Wir begannen mit der ersten Staffel des BibelCollege, wo wir uns intensiv mit der Bibel auseinandersetzten und ein tieferes Verständnis für das lebendige Wort gewannen.

Natürlich konnten wir auch die Schule der Erweckung erneut bei uns begrüßen und verbrachten ein aufregendes Wochenende mit ihnen, voller Prophetie, Lobpreis und Gebet.

Im Frühjahr und Spätsommer erlebten wir gesegnete Rüstzeiten auf der Lutherhöhe und in Schilbach. Dort hatten wir die Möglichkeit, Gott zu preisen, ihn näher kennenzulernen und die Gemeinschaft in vollen Zügen zu genießen.

Zu den Highlights gehörten auch unsere Tagesausflüge bei Sonne, Sommer und frischer Luft. Wir besuchten das Nauwürschnitzer Waldbad, spielten Volleyball und genossen Gottes Schöpfung. Mit all diesen Erlebnissen im Rückblick sind wir dankbar für ein erfülltes Jahr mit JG-Planitz. Während wir uns dem Ende von 2023 nähern, freuen wir uns bereits auf die kommenden Abenteuer mit Gott im neuen Jahr.



Planitz-Rottmannsdorf

Pfarramt: Schlossparkstrasse 50, 08064 Zwickau

Montag 9-12 Uhr, Dienstag 14-17 Uhr, Freitag 9-12 Uhr

Telefon: 0375 78 62 37 oder 79 29 806

Fax: 0375 79 29 805

Email: pfarramt@vkg-planitz.de

Friedhofsverwaltung: Friedhofstrasse 1, 08064 Zwickau

Montag + Freitag 10-12 Uhr

Dienstag + Donnerstag 15-17 Uhr

Telefon: 0375 79 29 258

Fax: 0375 79 21 292

Email: info@friedhof-planitz.de

Homepage: www.friedhof-planitz.de

Pfarrer Michael Schünke 0375 79 21 61 65

Sprechzeit donnerstags, 17 - 18 Uhr (außer am 30.11. + 28.12. + 5.1.)
und jederzeit nach Vereinbarung

Cainsdorf

Pfarramt und Friedhofsverwaltung: Kirchstrasse 11, 08064 Zwickau

Mittwoch 9.30-11 Uhr, Donnerstag 16.30-18 Uhr

Telefon: 0375 66 11 61

Fax: 0375 67 79 879

Email: cainsdorf@vkg-planitz.de

Pfarrer Johannes Hofmann 0375 79 29 396

Neuplanitz

Pfarramt: Erich Mühsam-Strasse 48, 08062 Zwickau

zur Zeit unbesetzt

Telefon: 0375 78 31 64

Email: neuplanitz@vkg-planitz.de

Pfarrer Johannes Hofmann 0375 79 29 396

KV-Vorsitzender Jürgen Trommer 0375 79 28 377

„Dem Leben begegnen“ war der Titel der letzten Exerzitionen im Alltag.

Mit Maria von Magdala machten wir uns auf den Weg zum Grabe Jesu und erlebten mit ihr die Botschaft der Auferstehung unseres Herrn.

Wir lasen und meditierten den Auferstehungsbericht des Johannesevangeliums (Kapitel 20,1-18).

Die Handlung gipfelt in einer der wohl berührendsten Szene des Evangeliums:

Jesus sagt zu ihr: „Maria!“ Da wendete sie sich um und sagte „Rabbuni!“

Wir haben beim direkt physischen Nachgehen der Wendungen erkannt: Jesus wendet sich zuerst uns zu, damit wir ihn bei unserer Hinwendung erfahren dürfen.

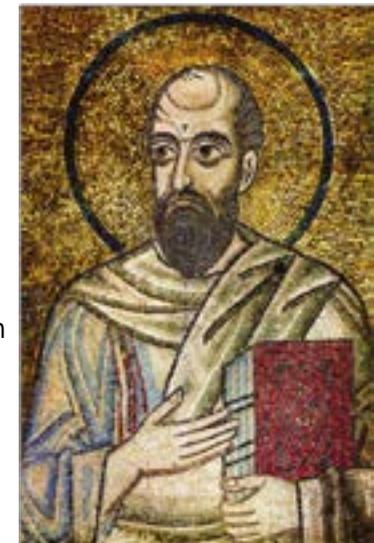
Dankbar konnten wir die Exerzitionen abschließen in einem Wortgottesdienst und anschließender Agape, die wieder eine Knüpfung und Vertiefung von Bekanntschaften über Gemeinde- und Konfessionsgrenzen ermöglichte.

All das macht uns Mut, auch im kommenden Jahr wieder „Exerzitionen im Alltag“ anzubieten. Sie sind eine Möglichkeit, sich in der Fastenzeit in besonderer Weise auf das Osterfest vorzubereiten.

Thema: Paulus – „Nicht mehr ich lebe, sondern Christus lebt in mir“.

Die Briefe des Paulus sind mehr als ein geschichtliches Dokument der ersten Christen. Paulus adressiert seine Briefe auch an uns, die wir heute versuchen, Christus nachzufolgen. Sein Evangelium gilt uns.

Die Exerzitionen im Alltag werden wieder donnerstags (15.02.-14.03.2024) um 19:30 Uhr in St. Franziskus, Zwickau-Planitz, Cainsdorfer Str. 11 stattfinden. Plakate werden in den Gemeinden ausgehängt und Anmeldezettel ausgelegt. Das Team des Forum manufaktur lädt ganz herzlich ein.



Bildnachweis Paulus: Titel: The Apostle Paul, Datum: 1000, Ort: St. Sophia of Kyiv, Quelle: www.google.com/culturalinstitute/asset-viewer/oQHdd8Hness0Zw

Dieses Werk ist gemeinfrei, weil seine urheberrechtliche Schutzfrist abgelaufen ist. Dies gilt für die Europäische Union und alle weiteren Staaten mit einer gesetzlichen Schutzfrist von 100 oder weniger Jahren nach dem Tod des Urhebers.

Hauptamtliche Mitarbeiter:

Pfarrer Michael Schünke 0375 79216165 oder michael.schuenke@vkg-planitz.de

Pfarrer Johannes Hofmann 0375 7929396 oder johannes.hofmann@evlks.de

Gemeindepädagoge Mathias Reichelt 0375 7880299 oder mathias.reichelt@evlks.de

Gemeindepädagogin Susan Schlagmann 0375 7883262

oder susan.schlagmann@vkg-planitz.de

Kantorin Doreen Schöps 0375 44 00648 (Bitte Anrufbeantworter nutzen)

oder doreen.schoeps@vkg-planitz.de

Jugendmitarbeiter Torree Hahn 0176 47615693 oder torree.hahn@vkg-planitz.de

Bibellehrer Thomas Röhlig 0176 81987770 oder info@thomas-roehlig.de

Hauswirtschaft Anett Petzold 0375 786634 oder anett.petzold@vkg-planitz.de

Herausgeber und Verantwortliche:

Kirchenvorstand der Versöhnungskirchgemeinde Planitz

Redaktion: Stefanie Händel Druck: Lukaswerkstatt

Der Gemeindebrief wird unterstützt durch die Firma Leipoldt.



Telefonseelsorge (anonym): 0800 111 0111 oder 0800 111 0222

Bankverbindungen:

Allgemein und Spenden: Sparkasse Zwickau

IBAN: DE53 8705 5000 2253 0019 99

SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Kirchgeld: Sparkasse Zwickau

IBAN: DE88 8705 5000 2253 0005 93

SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Förderverein Kirche neu Erleben e.V.: Sparkasse Zwickau

Verwendungszweck: Personal

IBAN: DE46 8705 5000 1020 0259 10

SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Kirche neu erleben e.V. – Förderverein der ev. luth. Versöhnungskirchgemeinde Planitz

Für die Anstellung von Mitarbeitern zusätzlich zum Stellenplan der Landeskirche haben wir einen

Förderverein. Dank der regelmäßigen Unterstützung können wir aktuell 3 Mitarbeiter darüber

anstellen. Wir laden Sie ein, Spender zu werden und damit das Wirken der Gemeinde direkt zu

unterstützen. Sprechen Sie einfach unseren Vorsitzenden Kevin Hommel an.

kevin.hommel@vkg-planitz.de

Bildnachweise:

S. 1 Titelbild - www.kirchenbezirk-zwickau.de

S. 3 Johannes Hofmann - Privatfoto

S. 4 Adventsmusik - Elisabeth Patzal / pixelio.de

S. 4 Engelchor - PeterFranz / pixelio.de

S. 4 Wunderkerze - angelina s.k.... / pixelio.de

S. 4 Sebastian Wolf - Privatfoto

S. 8 Kalender - gena96 / Adobe Stock

S. 4 Daumen - Esther Stosch / pixelio.de

S. 5 Traurig - Günter Havlena / pixelio.de

S. 6 Kaffee - Katharine Wieland Müller / pixelio.de

S. 6 Abendmahl - Jakob Ehrhardt / pixelio.de

S. 6 Seelsorge - www.ebfr.de